

VIELFALT TUT DER SEELE GUT

Immer wieder werden Mitmenschen stigmatisiert: ihr Aussehen, ihr Lebensstil, ihre Gewohnheiten, ihre Vorlieben werden be-urteilt: unnormal! Doch was ist normal?

Wir vergessen oftmals, dass geltende Normen und Stereotype gesellschaftlich konstruiert sind. Deshalb ist alles was davon abweicht, noch lange nicht falsch.

Wir sind herausgefordert, uns immer wieder klar dafür einzusetzen, jeden Mitmenschen als Individuum anzusehen. Dementsprechend hat jedes Individuum, die freie Entscheidung, so zu leben, wie er oder sie es für gut und richtig erachtet. Ganz unabhängig von Nationalität, Religion oder sexueller Orientierung.

Denn wir selbst dürfen uns nicht anmaßen, darüber zu urteilen oder gar zu bestimmen, was oder wie andere Menschen sein oder leben möchten.

VIELFALT TUT DER SEELE GUT.

Wir glauben:

Jeder Mensch ist ein Ebenbild Gottes (Bibel, Genesis 1,27).

Jeder Mensch soll seine Individualität leben dürfen.

Jeder Mensch verdient Respekt.

Wir glauben,

- dass wir uns alle wohler fühlen, wenn wir uns als toleriert wissen.
- dass uns in jedem anderen Menschen ein Geschöpf Gottes begegnet – auch wenn er oder sie anders ist als wir selbst.

„Ein jeder aber prüfe sein eigenes Werk; und dann wird er seinen Ruhm bei sich selbst haben und nicht gegenüber einem andern.“ (Bibel, Galater 6, 4)